

Zumeldung zu Contracting Kongress

## **Auch wenn das Handwerk boomt: Zukunftsmärkte wie Contracting im Blick behalten**

1 **Stuttgart. „Wir treten bei der energetischen Gebäudesanierung unverändert auf**  
2 **der Stelle und sind von der Verdopplung der Sanierungsrate im**  
3 **Gebäudebestand meilenweit entfernt“, sagte Landeshandwerkspräsident Rainer**  
4 **Reichhold anlässlich des heutigen (14.06.) Contracting-Kongresses der**  
5 **Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA). Dabei stehe mit**  
6 **der Dienstleistung Contracting ein passgenaues, nur leider in der breiten**  
7 **Öffentlichkeit noch immer zu wenig bekanntes Instrument zur Verfügung.**

8 Reichhold forderte die Handwerker auf, Contracting nicht nur großen Playern zu  
9 überlassen: „Auch wenn wir derzeit sehr gut ausgelastet sind, müssen wir uns für die  
10 Zukunft aufstellen.“ Der Handlungsbedarf der energetischen Gebäudesanierung bei  
11 Wohn- und Nichtwohngebäuden sowie Quartieren sei immens und mit hohen Kosten  
12 sowie Komplexität verbunden.

13 Der Charme des Geschäftsmodells Contracting bestehe darin, dass der Kunde keine  
14 eigenen finanziellen Mittel aufwenden müsse. Reichhold: „Seine Energiekosten  
15 sinken, gleichzeitig erhält er ein Paket aus einer Hand von der Finanzierung, Planung,  
16 Installation bis zur Wartung und Betriebsoptimierung der Anlagen einschließlich  
17 digitaler Steuerung.“ Für das Handwerk sei gerade die Kundenbindung ein  
18 entscheidender Vorteil. Um den Instandhaltungsaufwand so gering wie möglich zu  
19 halten, setze der Handwerker langlebige, hochwertige Anlagen und eben keine  
20 Billigtechnik ein. Dies wiederum steigere den Wert der Immobilien.

21 Der Baden-Württembergische Handwerkstag (BWHT) ist Kooperationspartner des  
22 Kongresses.

**Pressemitteilung**  
**14.06.2018**